

Jedes polnische Infanterieregiment besitzt seine Kompanie Antitankgeschütze.
Die Geschütze sind auf Gummiräder montiert. Die Bedienungsmannschaft folgt zu Fuß.



DIE POLNISCHE ARMEE

4.000.000 Mann im Kriegsfall

Zahlreiche militärische Autoritäten, unter denen sich auch Marschall Foch befindet, welcher während des letzten Krieges die alliierten Streitkräfte befehligte, haben gesagt, der nächste Konflikt wickele sich an der polnischen Grenze ab. Polen seinerseits hat von jeher mit dieser Möglichkeit gerechnet.

Als es im Jahre 1918 zur autonomen Republik konstituiert wurde, war sein erstes Bestreben, eine mächtige Armee zu bilden. Seit diesem Zeitpunkt ist seine Macht andauernd gewachsen. Seit den 20 Jahren seines Bestehens wurde die Hälfte seiner Finanzen zur Entwicklung und Modernisierung der Armee verbraucht. Hinzugefügt muß der größte Teil der Summen werden, die es im Ausland entliehen hat.

Heute kann Polen 4 000 000 Mann mobi-

lisieren, die mit dem modernsten Material ausgerüstet sind. Abgesehen von Rußland figuriert Polen an vierter Stelle in der Liste der europäischen Militärstaaten. Man nimmt in der Tat an, daß Großbritannien anfänglich bloß 2 000 000 Mann mobilisieren kann. Was die Luftstreitkräfte angeht, schätzt man Polen als 5. Macht Europas ein.

Die polnische Armee besteht aus: 84 Infanterieregimentern; 6 Tankbataillonen; 40 Kavallerieregimentern; sechs Jäger-

Polen denkt, sicher sei sicher, und hat deswegen zahlreiche motorisierte Divisionen geschaffen.

